

Biotopname temporärer Waldtümpel 160m w. Buhlblagenbruch				TK10 0 5 0 8 - 3 4 4 - 4 0 6 1		Biotop-Nr.	
Standort /Geologie Senke in der kuppigen Grundmoräne				Anschluß in TK 			
Landkreis / Kreisfreie Stadt MST		Landschaftselement/Sperrfläche ☐ ja ☒ nein		Größe in ha		0 0 8 7	
Gemeinde / Stadt Carpin (alt)		LE-ID/SP-ID:		Angaben zur Erstkartierung GIS-Code Nr. aus BVZ Bearbeiter See-Nr.:			
		Feldblock-ID					
Schutzmerkmale		lfd. Nr. im Biotopverzeichnis		Erstaufnahme §20			
geschützt nach §20 LNatG M-V ☒				Erstaufnahme FFH-LRT			
geschützt nach FFH-Richtlinie ☒		FFH-LRT		FFH-Gebiet			
		3 1 5 0		D E 2 6 4 5 - 3 0 1			
		aktueller Erhaltungszustand		☐ A ☒ B ☐ C			
Hauptcod.		Nebencode		Überlagerungscode			
Code		S E L G F F S E P		U S P			
%		1 0 8 3 7					
Vegetationseinheiten							
Wasserlinsen-Schwimmdecke, Wasserlinsen-Flutschwaden-Flutrasen, Wasserfeder-Tauchflur, Wasserstern-Tauchflur							
Habitate + Strukturen		C A D C A T C Z F					
Beschreibung / Besonderheiten							
Inmitten eines größeren Buchenwaldkomplexes nördlich von Goldenbaum zwischen Schweingartensee und Buhlblagenbruch entwickelte sich innerhalb einer zu- und abflusslosen Geländesenke ein kleiner temporärer Waldtümpel. Die Wasserführung ist von der Stärke des Oberflächenwasserzuflusses, d.h. von den Niederschlägen abhängig und damit über das Jahr und die Jahre hinweg stark schwankend. Zudem wird das Gewässer stark beschattet. Dementsprechend ist als typische Wasservegetation ausschließlich die Kleine Wasserlinse, der Sumpf-Wasserstern und die Wasserfeder anzutreffen. Die Verlandung ist bereits stark fortgeschritten, so wird nahezu die gesamte Wasserfläche von einem Flutrasen aus Flutendem Schwaden eingenommen. Hinweis zur Bewertung als See-LRT: Aufgrund des sehr kleinen Einzugsgebietes (ausschließlich Oberflächenwasserabfluss) und der flachen Ausformung handelt es sich um ein natürlicherweise temporäres Kleingewässer, welches eine Vielzahl der LRT-typischen Arten nicht aufweisen kann. Durch die geringe Größe und die Beschattung sind zudem zahlreiche LRT-typische Uferstrukturen natürlicherweise nicht ausgebildet.							
Wertbestimmende Kriterien							
Artenreichtum (Flora)		vielfältige Standortverhältnisse					
Vorkommen seltener / typischer Tierarten		historische Nutzungsformen					
seltener / gefährdeter Pflanzenbestand		aktuelle Nutzung					
seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft		Flächengröße / Länge					
natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops		☒ Umgebung relativ störungsarm					
gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops		landschaftsprägender Charakter					
typische Zonierung von Biotoptypen		Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion					
Struktur- und Habitatreichtum		Pflanzenbestand nach Florenschutzkonzept					
Gefährdung							
				keine Gefährdung ☒			
Empfehlung							

STANDORTMERKMALE

(k - kleinflächig, g - großflächig)

TK10**Biotop-Nr.**

0	5	0	8	-	3	4	4	-	4	0	6	1
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

Substrat
k g

☐	☐	Torf, wenig gestört
☐	☐	Torf, degradiert
☐	☐	Antorf
☐	☐	Sand
☐	☐	Kies / Steine
☐	☐	Lehm
☐	☐	Ton
☐	☐	Halbkalk / Kalk
☐	☐	g Schlamm/Faulschlamm
☐	☐	gestörter Boden

Trophie
k g

☐	☐	dystroph
☐	☐	oligotroph
☐	☐	mesotroph
☐	☐	g eutroph
☐	☐	poly- / hypertroph

Wasserstufe
k g

☐	☐	trocken
☐	☐	mäßig trocken
☐	☐	wechselfeucht
☐	☐	frisch
☐	☐	feucht
☐	☐	sehr feucht
☐	☐	k naß
☐	☐	g offenes Wasser
☐	☐	quellig

Relief
k g

☐	☐	eben
☐	☐	wellig
☐	☐	g kuppig
☐	☐	dünig
☐	☐	Berg / Rücken
☐	☐	Riedel
☐	☐	Flachhang <= 9°
☐	☐	Steilhang > 9°
☐	☐	Nische
☐	☐	Senke / Strecksenke
☐	☐	Kerbtal
☐	☐	Sohlental

Exposition
k g

☐	☐	N
☐	☐	NO
☐	☐	O
☐	☐	SO
☐	☐	S
☐	☐	SW
☐	☐	W
☐	☐	NW

NUTZUNGSMERKMALE

(k - kleinflächig, g - großflächig)

Nutzungsintensität

☐	☐	intensiv
☐	☐	extensiv
☐	☐	aufgelassen
☐	☐	g keine Nutzung

Nutzungsart
k g

☐	☐	Acker
☐	☐	Wiese
☐	☐	Weide
☐	☐	forstliche Nutzung

k g

☐	☐	Fischerei
☐	☐	Angeln
☐	☐	Erholung
☐	☐	Kleingartenbau
☐	☐	Erwerbsgartenbau
☐	☐	Ferienhäuser
☐	☐	Bodenentnahme
☐	☐	Verkehr
☐	☐	Ver- / Entsorgungsanlage
☐	☐	sonstige Nutzung:

Umgebung

☐	☐	Acker / Gartenbau
☐	☐	Ackerbrache
☐	☐	Grünland. intensiv
☐	☐	Grünland, extensiv
☐	☐	g Laub- / Mischwald
☐	☐	k Nadelwald
☐	☐	Feuchtwald / -gebüsch
☐	☐	Gehölz
☐	☐	Röhricht / Feuchtbrache
☐	☐	Hochstauden / Ruderalflur
☐	☐	Graben
☐	☐	Fließgewässer
☐	☐	Stillgewässer

k g

☐	☐	Trockenbiotop
☐	☐	Grünanlage / Kleingarten
☐	☐	Weg
☐	☐	Straße, Parkplatz
☐	☐	Bahnanlage
☐	☐	Gewerbe / Industrie
☐	☐	Silo / Stallanlage
☐	☐	Gebäude / Siedlung
☐	☐	Spülfeld / Halde
☐	☐	Bodenentnahme
☐	☐	Deich/Damm
☐	☐	Sonstige:

Pflanzenarten dominant
Lemna minor(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV, kursiv: Art des Florenschutzkonzpts)
Glyceria fluitansPflanzenarten ±zahlreich
Hottonia palustris(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV, kursiv: Art des Florenschutzkonzpts)
Callitriche palustrisPflanzenarten vereinzelt
Galium palustre

(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV, kursiv: Art des Florenschutzkonzpts)

Angaben zur Fauna

Verwendete Unterlagen

Datum erste Begehung: 28.06.2012

Datum letzte Begehung:

Bearbeiter/in: Pöyry

Foto: 1

Folgeseiten: 0